

PRESSESPIEGEL

19.07.2018

CITYWIRE

Citywire:

FiNUM-Berater erhalten Zugang zu Investments in Kryptowährungen
(Online-Ausgabe)

FiNUM-Berater erhalten Zugang zu Investments in Kryptowährungen

von Igor Hirsch / 19. Juli 2018



Berater und Kunden der Töchter der JDC Group, die FiNUM und Jung, DMS & Cie. haben künftig Zugang zu Direktinvestments in Krypto-Assets und -Währungen samt Verwahrung im Bankdepot. Dieses Projekt wird durch das im Januar 2018 gegründete hauseigene Blockchain-Lab der JDC und der Bank Frick aus Liechtenstein umgesetzt.

Die Zusammenarbeit zielt auf die Entwicklung eines einfachen, kundenorientierten Verfahrens für den Kauf und die sichere Verwahrung von Krypto-Assets und -Währungen. Dazu werde der JDC-eigene, elektronische Finanz- und Versicherungsordner „allesmeins“ um Funktionen zur Darstellung, Abwicklung und Verwahrung von Krypto-Assets erweitert.

Schon jetzt können Berater und Endkunden in der WebApp mit nur zwei Klicks zum Beispiel eine bestehende Versicherung hinzufügen. Ähnlich einfach solle es mit der Kooperation und den neuen Funktionen nun auch für Krypto-Investments werden. Das Projekt werde auch eine „Cold Storage“-Verwahrung ermöglichen, das heißt ein Offline-Wallet, welches mehr Sicherheit für das Krypto-Ersparnis der Kunden biete.

„Die Zusammenarbeit mit der Bank Frick ist der nächste, wichtige Schritt in unserer Strategie, die Blockchain-Technologie als erster im deutschsprachigen Finanz- und Versicherungsmarkt professionell einzusetzen und damit in der Kundenbeziehung zum Durchbruch zu verhelfen“, kommentiert Sebastian Grabmaier, CEO der JDC Group AG.